



Cpg 848, fol. 52r

Fachinformation „Ältere deutsche Literatur“
Sommersemester 2020

Liebe Studierende,

aufgrund der momentanen Situation muss die Orientierungswoche und damit auch die für den 01.04 geplante Fachinformation „Ältere deutsche Literatur“ entfallen.

Dennoch halten wir es für wichtig, Sie über unser Fach zu informieren: Auf den folgenden Seiten finden Sie zunächst eine kurze Einleitung in die Ältere deutsche Literatur (ÄdL) und besonders zur Gestaltung ihrer ersten zwei Semester in der ÄdL.

Falls Sie Fragen zur ÄdL allgemein oder ihren ÄdL-Seminaren haben, schreiben Sie mir gerne ein Mail unter J.Gerber@em.uni-frankfurt.de

Beste Grüße

Jennifer Gerber für die ÄdL

Was macht man in der ÄdL?

- * Ältere vs. neuere Literatur (NdL): Ältere deutsche Literatur verhandelt Texte von ca. 750–1600, das heißt Texte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit; Neuere Literatur ab 1600 bis heute
- * Der Begriff ‚Ältere deutsche Literatur‘ bezieht sich auf einen breiten Literaturbegriff, das heißt er bezieht sich auf alle **schriftlichen Erzeugnisse der Volkssprache**. Neben der Heldenepik, höfische Romane, Antikenromane, Prosa, Lyrik, Kleinepik verhandelt die ÄdL dementsprechend auch medizinische und naturkundliche Traktate, Rechtstexte usw,
- * In den Seminaren der ÄdL lernen Sie:
 - * verschiedene Textformen der ÄdL kennen.
 - * Althochdeutsche/mittelhochdeutsche Sprache zu übersetzen
 - * Formen der Textanalyse, spezifische Theorien und Methoden, Beschreibungsinventar usw.
 - * sozialgeschichtliche Kontexte, Bildung, und Gesellschaft vor allem des Hoch- und Spätmittelalters

Hier im Folgenden zwei klein Impressionen, was in unseren Seminaren unter anderem erarbeitet wird:

Ziel eines rein literaturwissenschaftlichen Seminars könnte es bspw. sein, einen Text wie das „Nibelungenlied“ in Ausschnitten zu übersetzen und einzelne Handlungsstränge zu interpretieren.



Uns ist in alten mæren wonders vil geseit
von heleden lobebæren von grozer arebeit
von freude und hochgezîten von weinen und klagen
von kuener recken strîten muget ir nu wunder hoeren sagen.

Übers.: Uns wird in alten Geschichten viel wunderbares erzählt. Von lobenswerten Helden, großen Anstrengungen, Freude und Festen, Weinen und Klagen, von den Kämpfen kühner Helden könnt ihr nun hören.

In anderen Fällen könnten die besondere Ausstattung einer Handschrift und/oder spezifische Text-Bild-Relationen Thema eines Seminars sein.



Hier sehen Sie bspw. die Darstellung der Tafelrunde aus dem Artusroman „Wigalois“, die mit Blattgold ‚verfeinert‘ wurde.

LTK 537, Vorsatzblatt

Homepage der ÄdL

- * <https://www.uni-frankfurt.de/41138034/aedl>
- * Hier finden Sie aktuelle Informationen zu den Lehrenden der ÄdL, ihren Sprechzeiten, Öffnungszeiten des Sekretariats, Prüfungsterminen, Veranstaltungen usw.

Wichtige Dokumente für das B.A.-Studium

- * Rahmenordnung des Fachbereichs 10
- * Studienordnung HF/NF
- * Modulhandbuch HF/NF
- * **Sie dürfen Ihr Studium selbst Planen – d.h. aber auch, dass Sie selbst wissen dürfen, was wann und wie zu erledigen ist**

PhilProm

- * Für jedes erfolgreich abgeschlossene Seminar bekommen Sie Credit-Points (CP). Damit diese CP am Ende des Semesters verbucht werden können, müssen Sie sich bei der PhilProm zur ersten Bachelorprüfung anmelden. Damit wird Ihnen ein CP-Konto eingerichtet.
- * Beachten Sie bitte die entsprechende Frist. Verpassen Sie die Frist, können Sie am Ende des Semesters KEINE Klausuren schreiben

[http://www.philprom.de/
studium/bachelor/anmeldung/index.php#german](http://www.philprom.de/studium/bachelor/anmeldung/index.php#german)

Studienleistung oder „was tun um CP zu bekommen?“

Leistungs-/Teilnahmenachweis:

§9, Abs. 4: Voraussetzung für die Vergabe eines Leistungsnachweises ist die **regelmäßige** und **erfolgreiche Teilnahme** an der Lehrveranstaltung;

Voraussetzung für die Vergabe eines Teilnahmenachweises ist die **regelmäßige aktive** Teilnahme an der Lehrveranstaltung.

Modulprüfung:

schließt das Modul ab. Erst dann werden die CPs verbucht.

Die Modulprüfung darf zweimal wiederholt werden!!!

Basismodul ÄdL

* I. Semester:

- * Vorlesung „Einführung in die ÄdL“ (Überblick über literarische Gattungen, Theorien etc.)
- * Begleitseminar „Einführung in die ÄdL“ (Grammatik, Übersetzungsübungen eines kürzeren mhd. Textes)
- * Die Anmeldung zum Begleitseminar beinhaltet automatisch auch die Anmeldung zur Vorlesung

- * Die Klausur am Ende des ersten Semesters fragt die Inhalte der Vorlesung und des Begleitseminars ab.
- * Die Klausur findet in der letzten Semesterwoche in der Vorlesung statt. ALLE schreiben die gleiche Klausur.

* 2. Semester:

* Lektüreseminar, in dem ein Roman gelesen und besprochen wird.

Anmeldung zum Seminar

- * Anmeldung nur online über QIS/LSF möglich
- * Bei Fragen oder falls Sie die Anmeldung verpasst haben entgegengesetzt der Angaben in QIS/LSF:

altgermanistik@lingua.uni-frankfurt.de

Bitte schreiben Sie nicht die einzelnen DozentInnen an